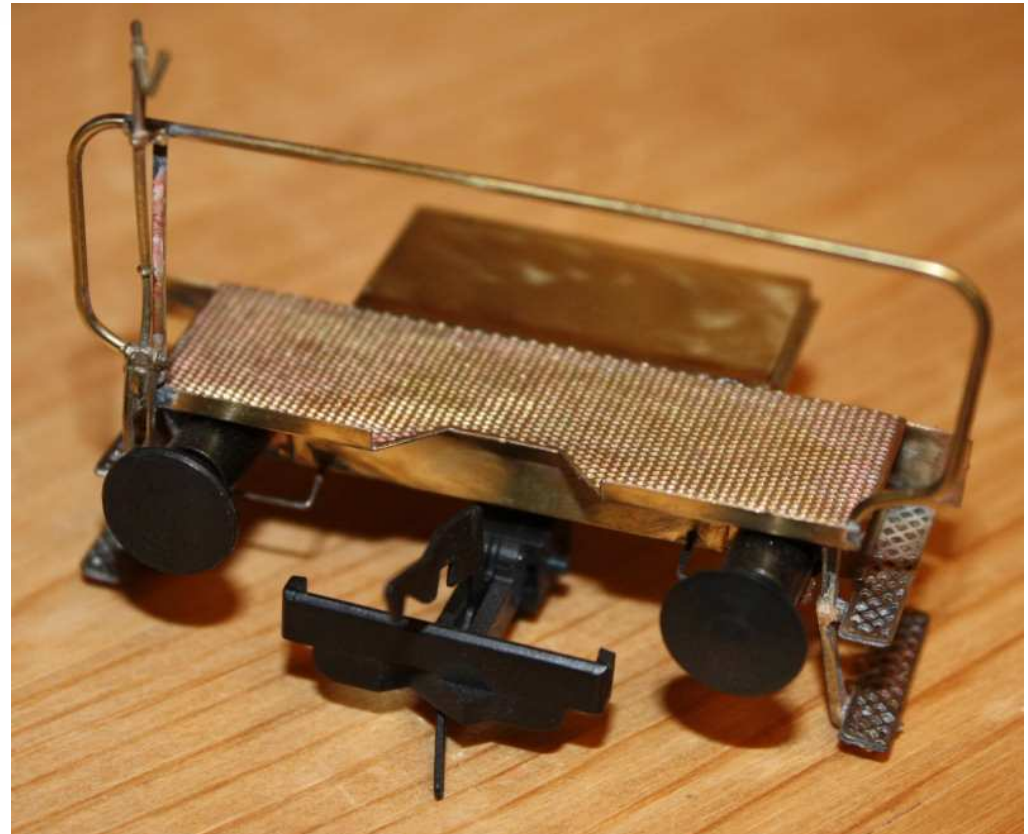


Bauanleitung

Austauschbarer Bremserstand mit einer Lenz-Kulissenkupplung



Bauanleitung „Austauschbarer Bremserstand“

Bitte lesen Sie zuerst die Bauanleitung komplett durch, bevor Sie mit dem Bau beginnen. Es ist wichtig, die Reihenfolge einzuhalten.

Bitte trennen Sie die Teile erst aus der Grundplatte heraus, wenn diese benötigt werden. Alle Teile sollten so weit wie möglich von den Verbindungsstegen befreit werden.

Benötigte Werkzeuge:

Scharfes Cuttermesser / Schlüsselfeile / Bohrer / LötKolben / Kleber

Auf den nachfolgenden Seiten befindet sich eine Beschreibung aller Messingbleche mit ihren Einzelteilen.

Teilleiste:

Grundplatte 0,30mm

Grundplatte 0,50 mm

Messingdraht

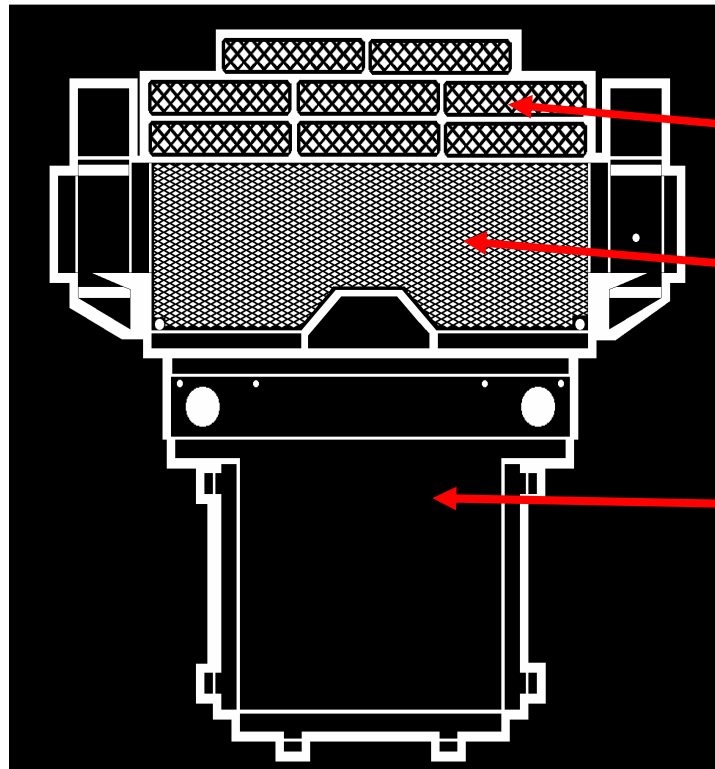
Klammern für die Rangiergriffe

Hülsenpuffer

Kulissenkupplung

Bremskurbel

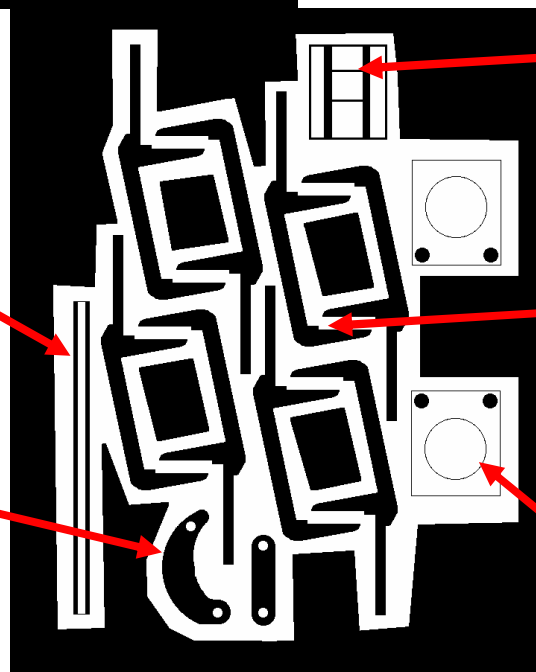
Geländer



Tritte

Bühne

Pufferbohle



Kupplungsführung

Entfällt bei Lenz-
Kulissenkupplung

Tritthalterungen

Pufferplatte

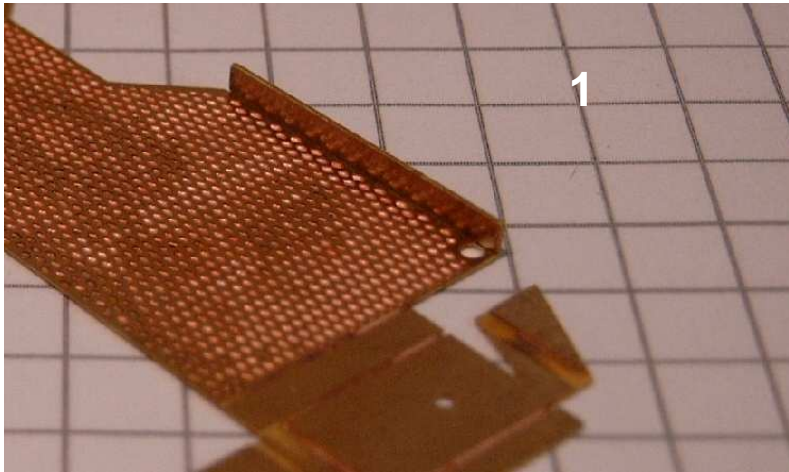
Verstärkungsträger

Bremsschwinge

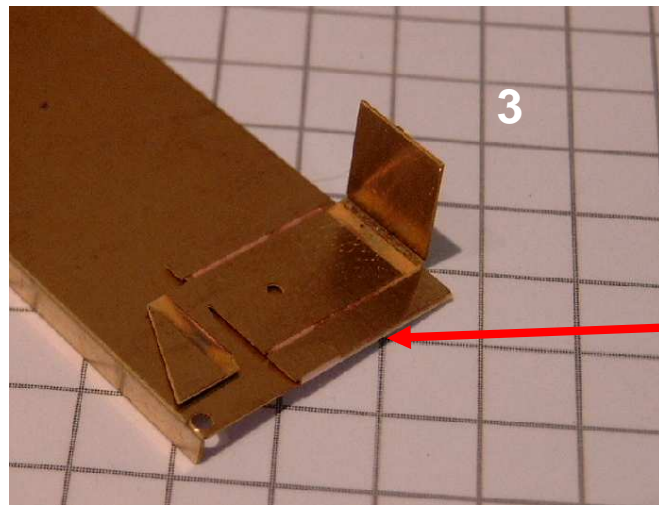
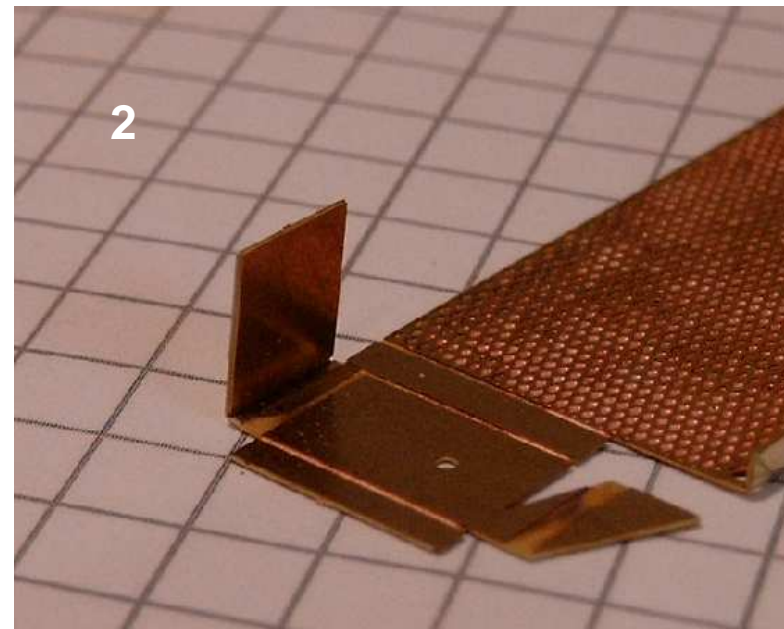
Trennen Sie zuerst die Pufferbohle und die Bühne aus dem Blech heraus.

Wichtig ist die Reihenfolge der zu kantenden Teile.

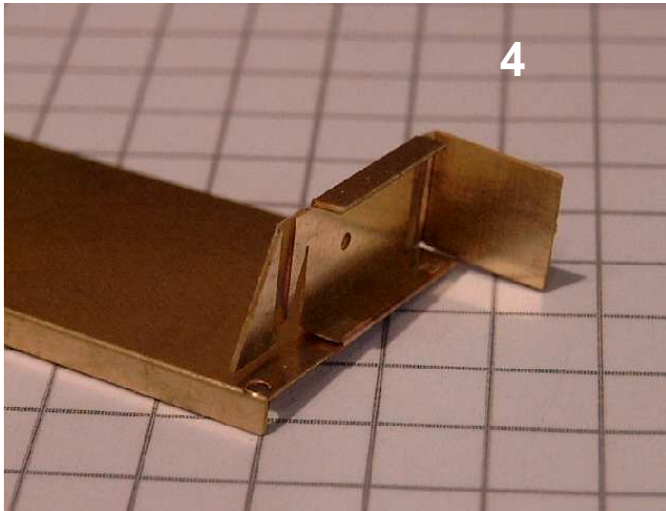
1.) Die Abschlusskante wird um 90 Grad nach oben gekantet



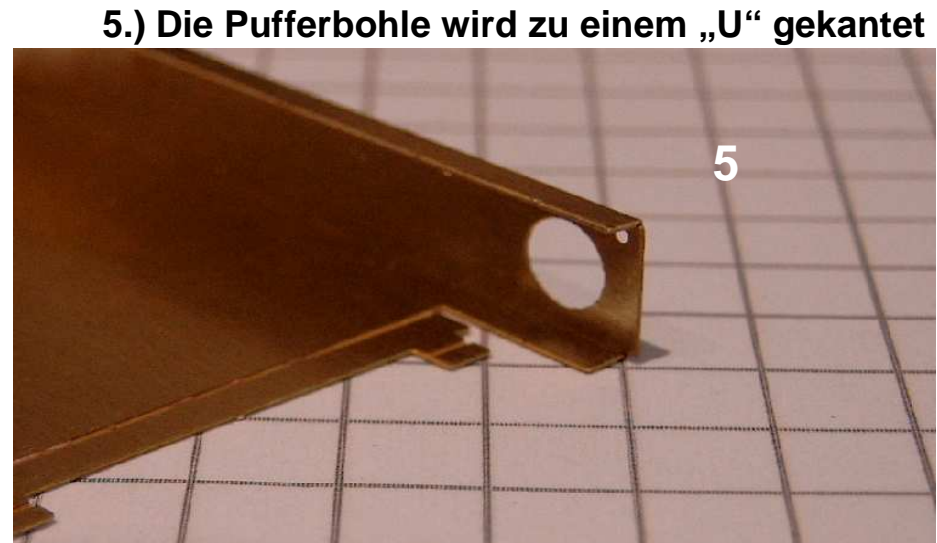
2.) Den seitlichen Flügel an der Bühne 90 Grad nach oben biegen.



**3.) Die seitlichen Flügel werden nach innen gefaltet.
Mit einer Zange vorsichtig nachdrücken, so dass
das Blech ganz anliegt.**

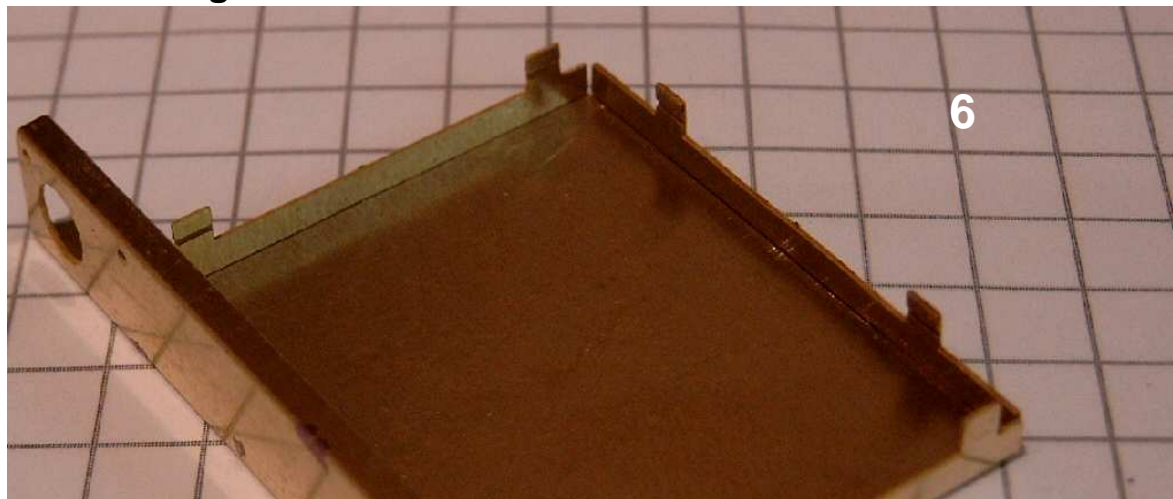


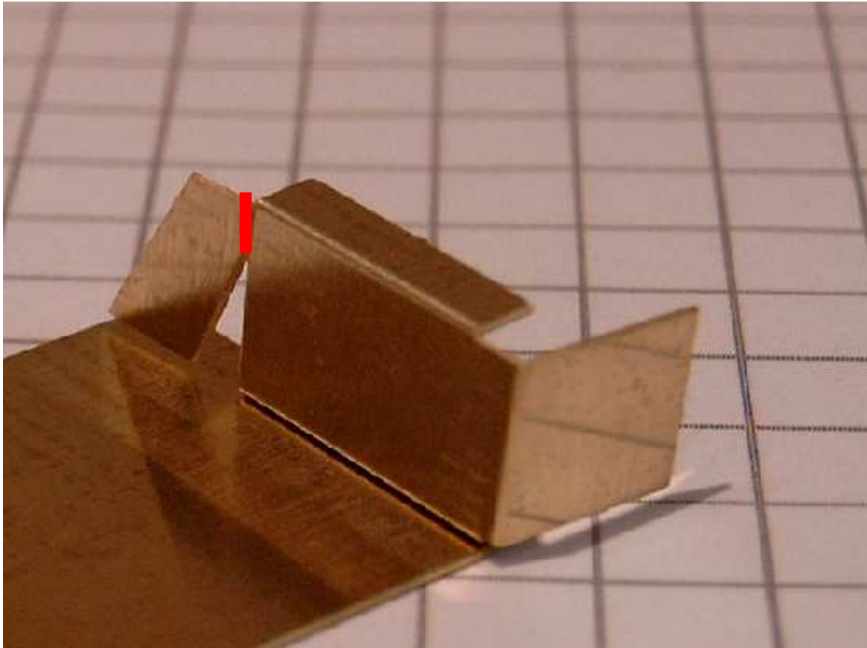
4.) Dann den restlichen Flügel an den Biegekanten um 90 Grad abkanten, so dass ein "U" entsteht.



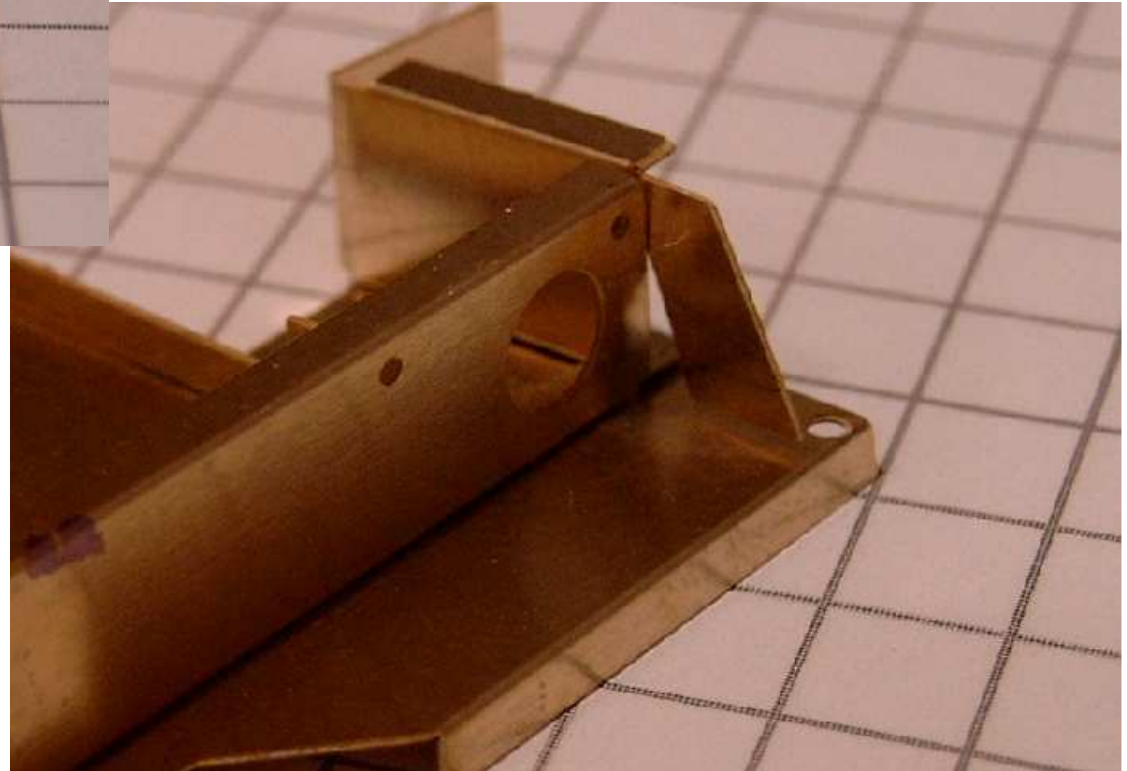
5.) Die Pufferbohle wird zu einem „U“ gekantet

6.) Die 3 schmalen Blechstreifen der Pufferbohle an den Biegekanten hochbiegen. Sie dienen nachher der Aufnahme der Kulissenführung.





An den seitlichen Flügeln der Bühne, befindet sich eine Anätzung (hier Rot gekennzeichnet).

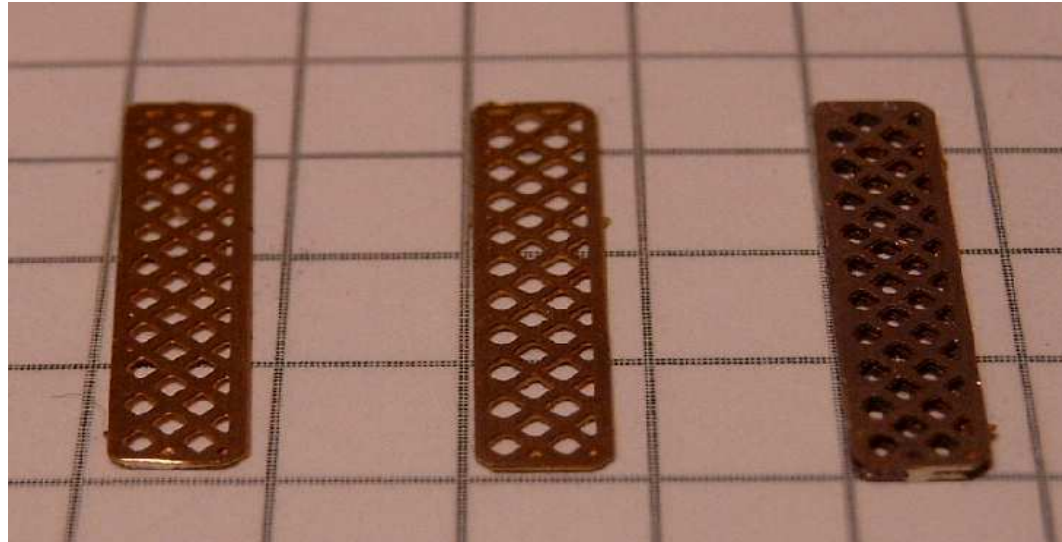


Die Pufferbohle nun in die vorgesehenen Anätzungen einsetzen. Beide Teile müssen nun verlötet oder verklebt werden.

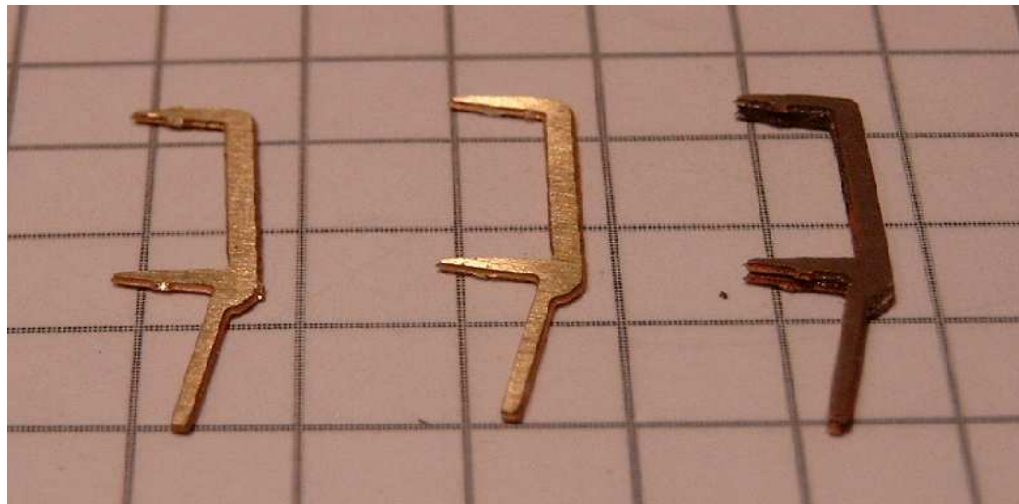
Der Zusammenbau der Tritte

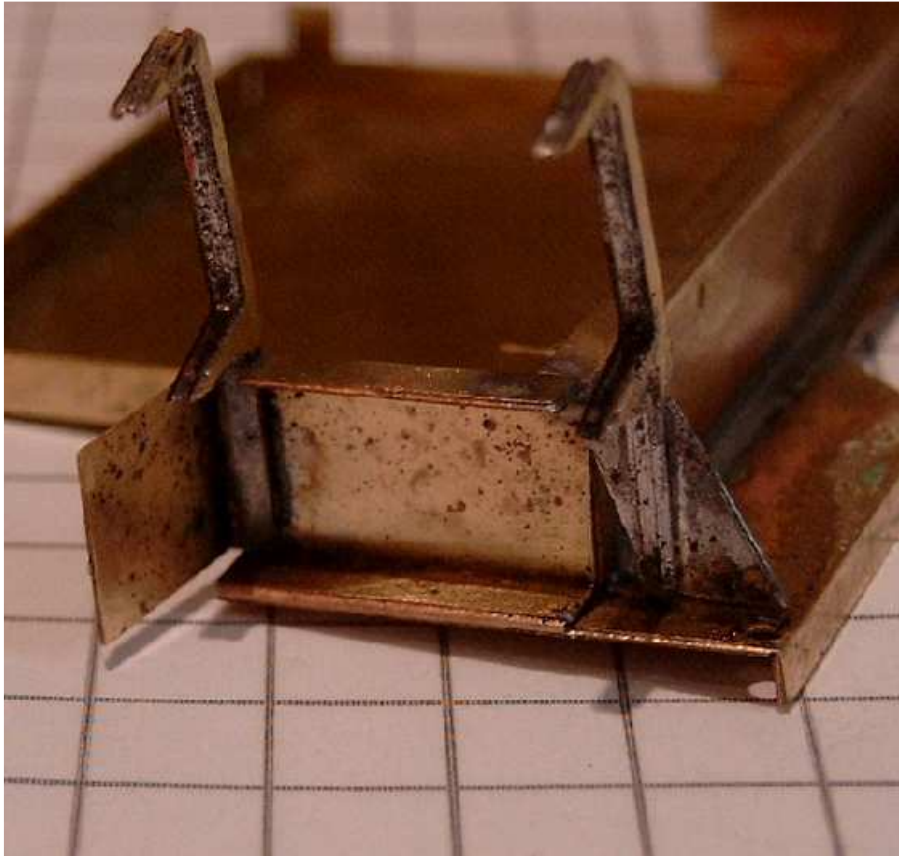
Trennen Sie nun die Tritte heraus. Sie müssen, wie auf dem Bild zu erkennen ist, gedoppelt werden.

Bedeutet: 2 Tritte werden übereinander gelötet oder geklebt. Darauf achten, dass die Löcher offen bleiben



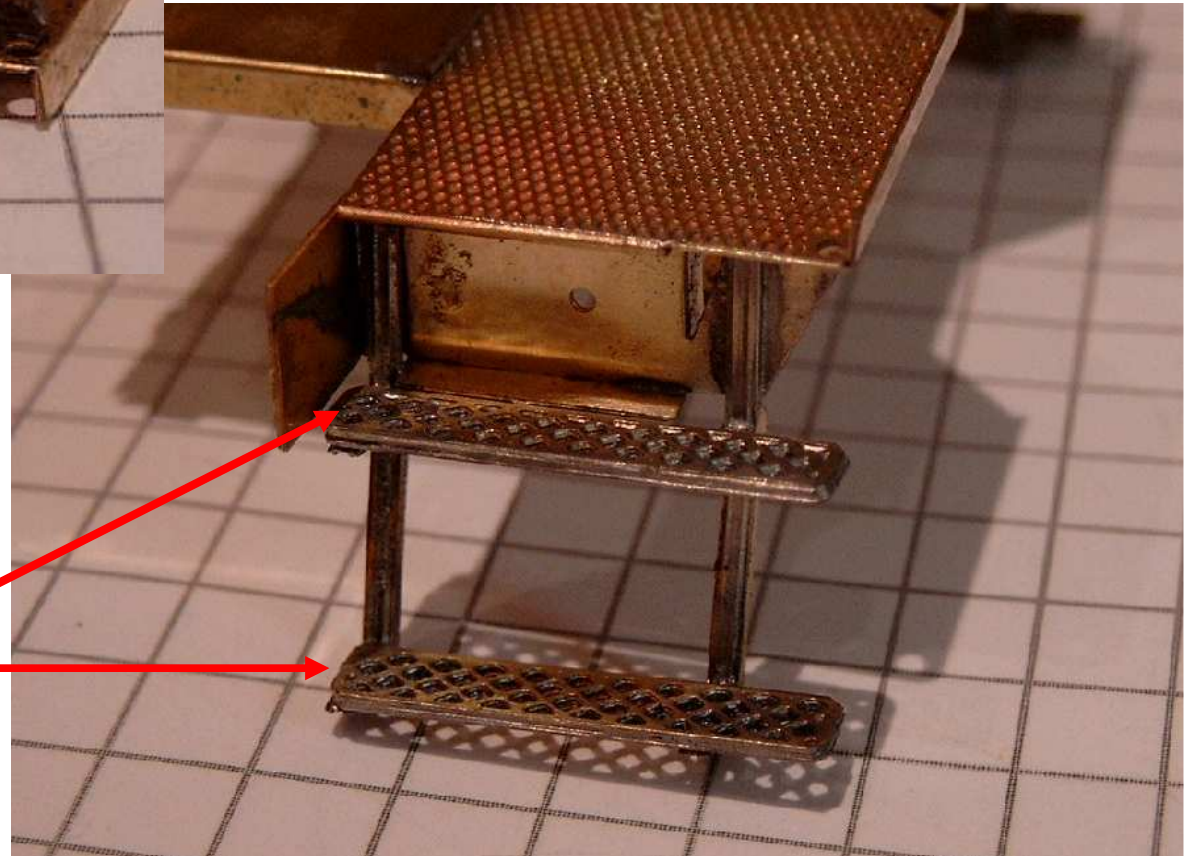
Dasselbe machen Sie dann mit den herausgetrennten Tritthalterungen.





**Löten Sie die Tritthalterungen
in die Anätzungen an den
seitlichen U-Profilen.**

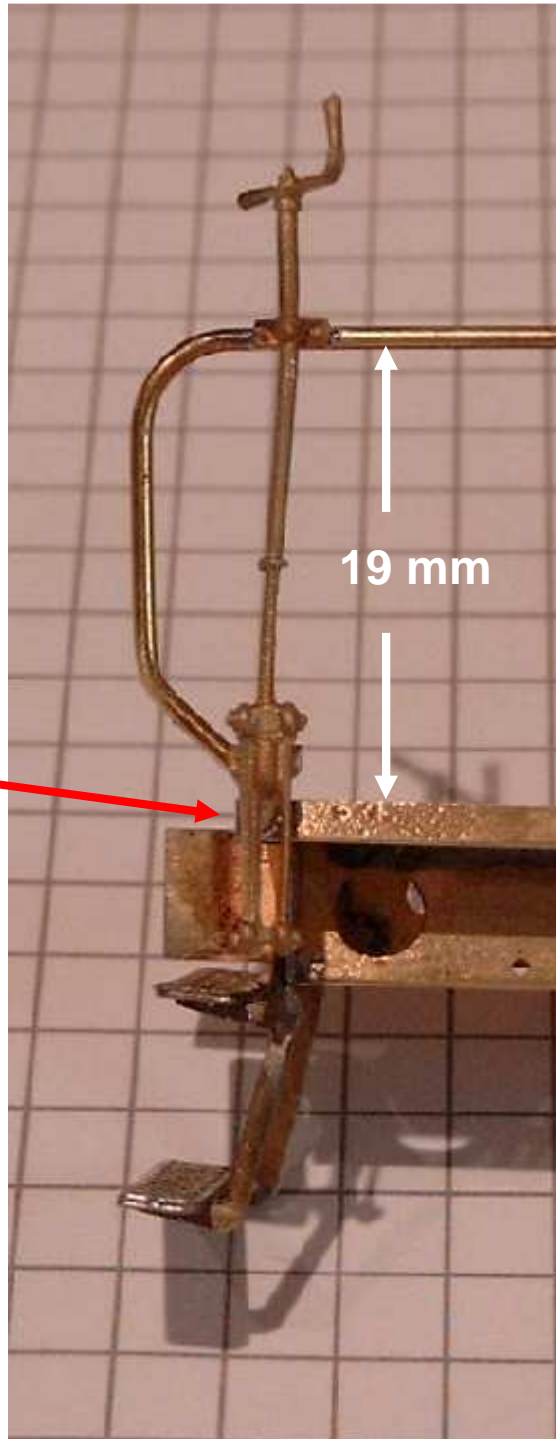
**Die Tritte werden dann so auf
die Tritthalterungen
aufgebracht, dass sie bündig
mit der Innenkante
abschließen.**



Stecken Sie den vorgebogenen Bügel in die Löcher der Bühne und befestigen Sie ihn.

Der Abstand von der Abschlusskante bis Unterkante Bügel muss 19 mm betragen.

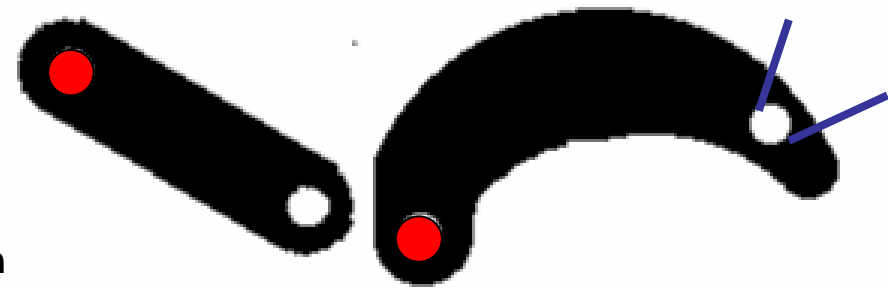
Den Bremshebel am äußersten Ende der Abschlusskante und oben am Bügel befestigen.

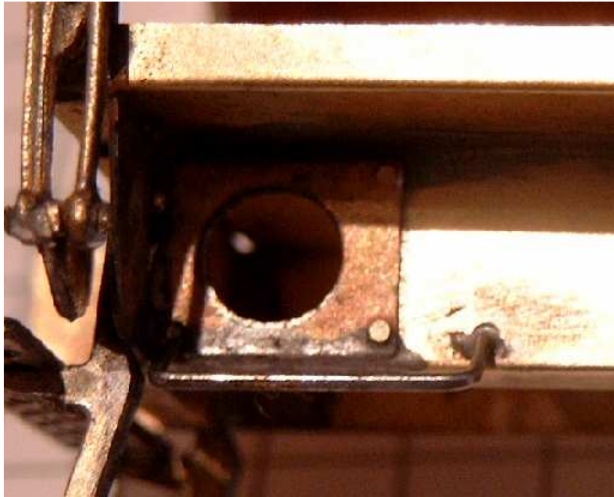


Setzen Sie jetzt hinter der Bremskurbel den Verstärkungsträger ein

Schneiden Sie Bremsschwingen aus dem Blech heraus. An den Rot gekennzeichneten Stellen setzen Sie einen ca. 1 cm langen Messingdraht ein. Zur Befestigung der Bremsschwinge an der Bremskurbel haben Sie zwei Möglichkeiten. Zu einem können Sie einen Keil an der Blau gekennzeichneten Stelle einschneiden und diese dann an der Bremskurbel befestigen. Oder Sie schneiden an der Bremskurbel den unteren Steg ab und setzen dann die Bremsschwinge ein.

Setzen Sie jetzt, wie auf dem Bild zu erkennen ist, die Schwinge ein und befestigen Sie diese.





Zu guter Letzt setzen Sie noch die Rangiergriffe, die Pufferplatten ein. Die Pufferplatten sind so gearbeitet, dass Sie jeweils an der Außenseite ein angeätztes Loch zur Aufnahme der Rangiergriffe haben. Halten Sie jetzt die Vorbaubühne an Ihr Fahrzeug an. Es kann möglich sein, dass die Abdeckungen der Pufferbohlen noch etwas überstehen. Schneiden Sie diese auf Länge ab. Nach dem Lackieren noch die Puffer und die Kupplung einsetzen.

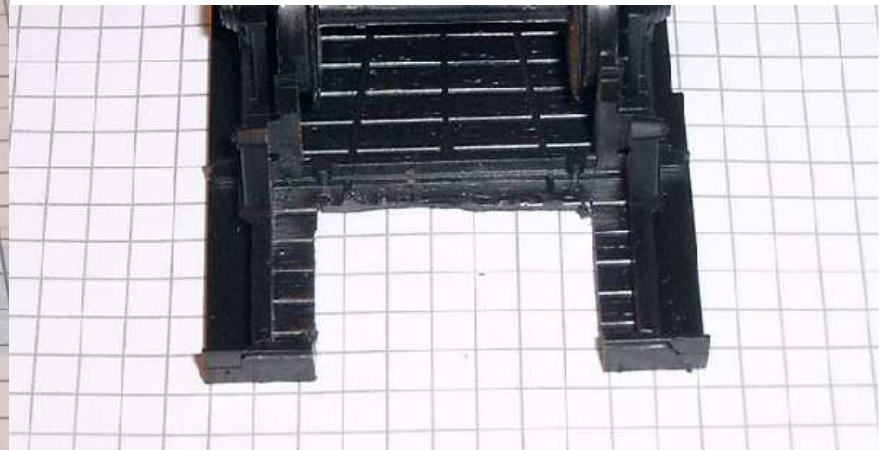
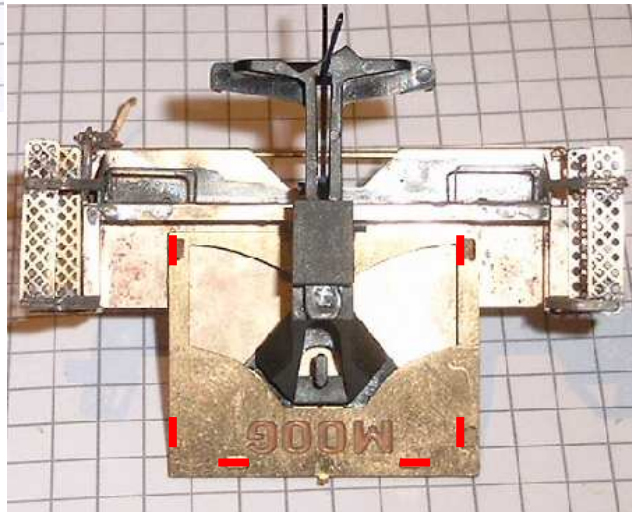
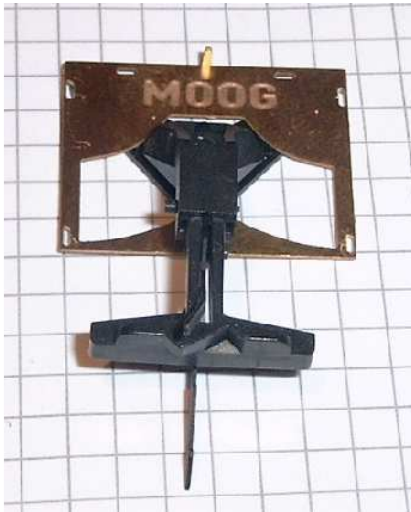
! ACHTUNG !

Lackieren Sie nicht die Innenseite der Kulissenkupplung, da sonst keine Gewährleistung auf einen sauberen Lauf der Kupplung gegeben ist.

Einsetzen der Kulissenkupplung.

Setzen Sie die Kupplung, wie auf den folgenden Bildern zu sehen ist, in die Kupplungsaufnahme der Vorbaubühne ein. Biegen Sie die Rot gekennzeichneten Laschen nach innen um. Setzen Sie die Feder ein.

Hier ist ein Fahrzeugboden von einem Lima G-Wagen für die Aufnahme der Vorbaubühne mit Kulissenkupplung vorbereitet.



Sollte trotz aller Sorgfalt ein Fehler in der Bauanleitung zu finden sein, informieren Sie mich bitte.



Technische Änderungen vorbehalten !

Homepage: www.0mobau.de

E-Mail: moog@0mobau.de

Jürgen Moog

Lünener Straße 8b

59379 Selm

Tel.: 02592/7385